

Protokollauszug

Sitzung des Eigenbetriebsausschusses vom 05.12.2017

TOP 6. Wirtschaftspläne 2018 der Eigenbetriebe und der kommunalen Unternehmen der Hansestadt Wismar

ungeändert beschlossen

VO/2017/2426

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Wirtschaftspläne 2018 der Eigenbetriebe „Seniorenheime der Hansestadt Wismar“ und des „Entsorgungs- und Verkehrsbetriebes der Hansestadt Wismar“ sowie die Wirtschaftspläne 2018 der kommunalen Unternehmen der Hansestadt Wismar als Anlage zum Haushalt 2018/19.

Wortmeldungen:

Frau Helms

Herr Schwarzrock, Herr Rakow, Frau Prof. Dr. Mönch-Kalina, Herr Hilse

Frau Helms erläutert wesentliche Positionen des Wirtschaftsplans 2018 des Entsorgungs- und Verkehrsbetriebes der Hansestadt Wismar.

In der anschließenden Diskussion gibt die Verwaltung Auskunft zu den geplanten Erlösen im Bereich Stadtverkehr. Hauptsächlich sind es Erlöse aus der Parkraumbewirtschaftung, dem Beteiligungsergebnis der Stadtwerke und aus der Kostenerstattung des Kernhaushaltes für die Aufgabenerfüllung Verkehrsanlagen/Beleuchtung. Auf Nachfrage bestätigt die Verwaltung, dass sich Erlöse und Aufwendungen in der Parkraumbewirtschaftung in etwa decken, so dass im Ergebnis „eine schwarze Null“ geplant ist.

Weitere Aufklärung erfolgt zu den Gebühren in der Abfallentsorgung. Eine Verdoppelung der Gebühren ist lediglich bei der Anlieferung von losem Grün- und Strauchschnitt auf dem Abfallwirtschaftshof geplant. Alle anderen Gebühren bleiben konstant.

Zur Situation in der Ausbildung wird ausgeführt, dass es nicht mehr so einfach ist, interessierte junge Leute zu finden. Der EVB bietet Interessierten ein Praktikum an, damit sie sich etwas unter der gewählten Ausbildung vorstellen können. Auch der EVB kann somit bereits eine eventuelle Eignung feststellen.

Frau Gustke lässt über den Wirtschaftsplan 2018 des EVB abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Wortmeldungen:

Frau Broy

Frau Professor Dr. Wienecke

Frau Broy erläutert wesentliche Positionen des Wirtschaftsplans 2018 der Seniorenheime der Hansestadt Wismar.

In der anschließenden Diskussion erkundigt sich Frau Professor Dr. Wienecke über die Entwicklung des geplanten Jahresergebnisses in den nächsten Jahren. Die Prognosen bis zum Jahr 2021 zeigen, dass sich das Plus der zurückliegenden Jahre zu einem Minus entwickelt.

Frau Broy erklärt, dass die Begründung in erster Linie in der Entwicklung der Personalkosten liegt. Es wurde bei der Planung angenommen, dass sich die Erlöse nicht in dem Maße erhöhen werden, wie es die Personalkosten tun werden.

Weitere Fragen gibt es nicht. Frau Gustke lässt über den Wirtschaftsplan 2018 der Seniorenheime abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0